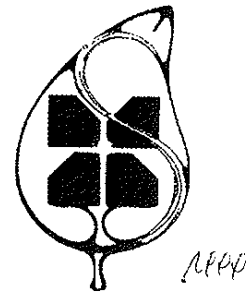
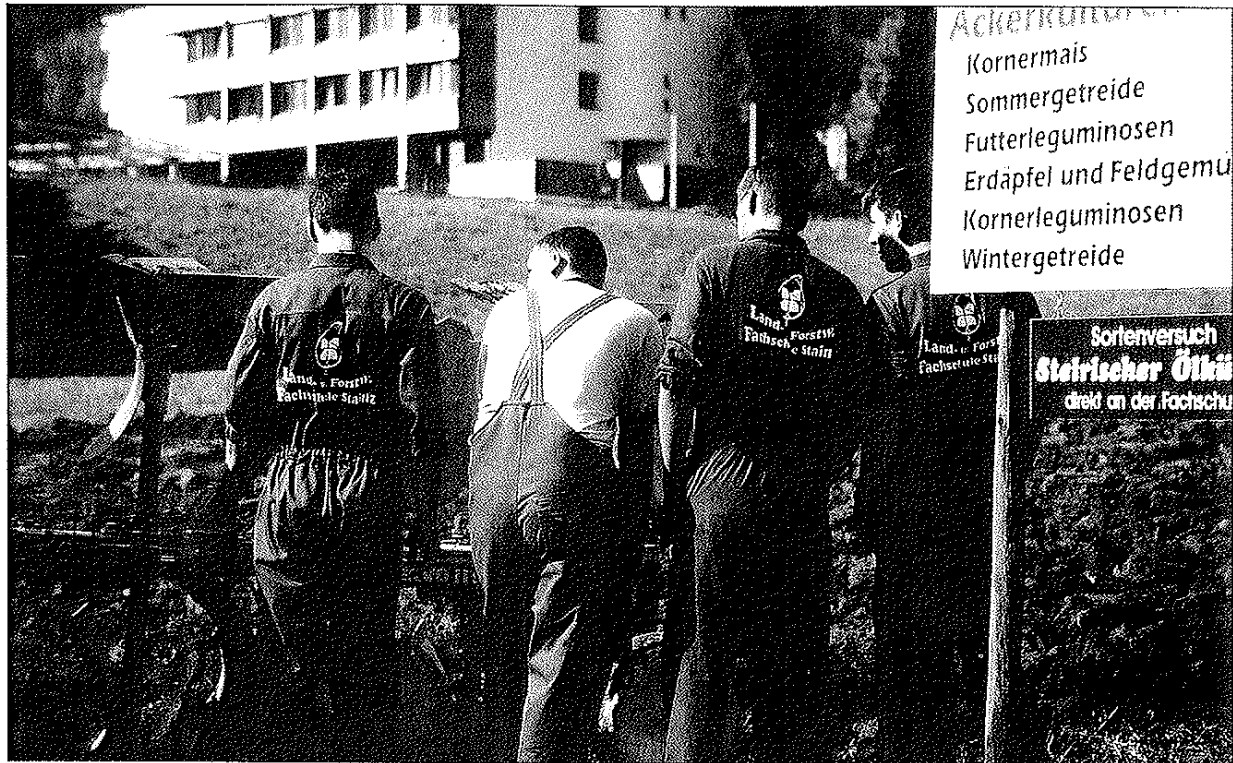


# DER STAINZER ABSOLVENT



13. Jahrgang, Nummer 1



## Zum Schulbeginn

von Direktor Dipl.-Ing. Erich Kormann

Das neue Schuljahr 1999/2000 ist schon wieder einige Wochen alt. 44 Schüler haben mit der Absicht begonnen, eine gute landwirtschaftliche Ausbildung zu erlangen. Der Eifer und die Begeisterung, mit der der Anfang geschafft wurde, möge andauern bis zum erfolgreichen Abschluss im Sommer 2000. Bildung und Ausbildung, Können und Fleiß sind Voraussetzung für eine gesicherte berufliche Zukunft. Das fachliche Grundwissen, erweitert durch praktische Erfahrungen und umfangreiche Weiterbildung und Spezialisierung sind die Pfeiler für den wirtschaftlichen Erfolg auch in der Landwirtschaft.

Dies muss jeder Schüler selbst erkennen und seinen Lerneifer danach ausrichten. Eine Schule zu besuchen, für Prüfungen und Tests zu lernen ist Aufgabe und Pflicht des Schülers. Nur dann wird es einen erfolgreichen Abschluss geben.

Schulabschluss ist Berufsabschluss. Weitere Berufsabschlüsse, die vielfach angestrebt werden, sind mit verkürzter Lehrzeit möglich. Die Schüler sollten dies mehr bedenken und sich nicht vom Lehrlingsentgelt die berufliche Zukunft bestimmen lassen.

Ein erfolgreiches Schuljahr wünsche ich allen unseren Schülern.



Vereinigung der weststeirischen Meister und  
Fachschulabsolventen  
Absolventenverein der land- und forstwirtschaftlichen  
Fachschule Stainz

**Einladung zur Generalversammlung  
am Freitag, den 19. November 1999  
um 8 Uhr Vormittag  
in der Fachschule Stainz**

Tagesordnung:

- 1) Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2) Entlastung der Funktionäre
- 3) Neuwahlen
- 4) Anträge, Diskussionen
- 5) eventuelle Teilnahme am Forstfachtag, Vortrag Prof. Dr. Spörk

Da ein Teil des Vorstandes zurücktreten wird und es Neuwahlen gibt, hoffen wir auf euer Interesse und eine zahlreiche Teilnahme, und bitten vor allem auch um Wahlvorschläge.

Euer Obmann  
Franz Beuchler

**Milchwirtschaftstag an der Fachschule Stainz  
am Donnerstag, den 25. November 1999  
Beginn um 9 Uhr**

Motorsägenabverkauf zu günstigen Preisen, Marken Stihl, Jonsered und Husqvarna.  
Anfragen an Herrn Dipl.-Ing. Steiner, Telefon: 0 34 63 / 23 64



## In den wohlverdienten Ruhestand



Am 1. Oktober 1999 beendete Herr Ing. Josef Scherer seine aktive Laufbahn als Landwirtschaftslehrer. Alle Schüler und Kollegen, sowie alle Bediensteten der Fachschule Stainz wünschen ihm alles Gute in seinem neuen Lebensabschnitt.

Und nun einige Worte zu seiner Person. Nach der Hauptschule begann seine landwirtschaftliche Praxis am elterlichen Betrieb und dauerte bis zur Einberufung zum Bundesheer. Gleich anschließend an den Präsenzdienst absolvierte er die höhere landwirtschaftliche Bundeslehranstalt in Wieselburg. Um sein landwirtschaftliches Kenntnisse auch im Ausland zu vertiefen folgte nach der Matura eine längere Fremdpraxis in England. Der ständige Drang nach neuem Wissen führte ihn letztendlich an das Bundesseminar für Landwirtschaftslehrer in Wien Ober St. Veit. Nach der Anstellung als Berufsschullehrer in Schiefliten folgte eine vierjährige Tätigkeit an der landwirtschaftlichen Handelsschule Grottenhof-Hardt. Seit 1974 unterrichtete Herr Ing. Scherer an der land- und forstwirtschaftlichen Fachschule Stainz. Neben seiner Lehrertätigkeit war und ist er ein begeisterter

Imker und Milchbauer.

Wir alle kennen und schätzen Ihn als ruhigen und besonnenen Menschen, der seine Gelassenheit und vornehme Zurückhaltung stets auf die von ihm unterrichteten Schüler übertrug. Ob nun im Praxisunterricht Schnitzen, wo er es schaffte, selbst die übermütigsten Unruhestifter vier Stunden an ein Werkstück zu „fesseln“, oder im Schreibmaschinenunterricht, in dem seine Zöglinge eine Stunde lang durchtippten, ohne einen Ton von sich zu geben. Sein wahres Temperament kam im Turnunterricht zum Vorschein. Mit Begeisterung und vollem Einsatz spielte er bei jedem Fußballspiel mit, und brachte den Schülern eine intelligente Spieltaktik bei. Die Schüler schätzten seine innere Ruhe sowie seine strenge und gerechte Art. Er war ein Lehrer, an den man sich gerne zurückerinnert.



## Forstfachtag an der Fachschule Stainz

am Freitag den 19. November 1999, Beginn 8 Uhr 30

Vortrag von Professor Dr. Spörk

Thema: Naturnaher Waldbau und der Einsatz von Vollerntemaschinen - ein Gegensatz?

Nachmittags Vorführung im Schulwald



bei jedem Wetter



## Zum Andenken an Ernst Zirngast

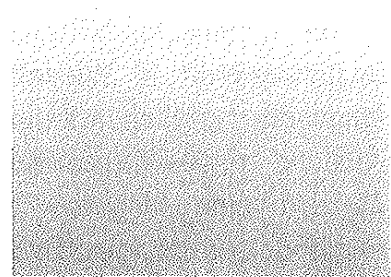
von Verena Golob und Andreas Kleinhapl

Am 1. 9. 1999 wäre er 18 Jahre alt geworden, doch am 26. April 1999 entschied er sich sein junges Leben zu beenden. Er hat in vielen von uns große Trauer, aber auch wunderschöne Erinnerungen zurückgelassen. Mit ihm konnte man über alles sprechen, und auch sehr viel Spaß haben. Er war fast immer gut gelaunt und verbreitete seine gute Laune auch auf seine Mitmenschen.

Nach seiner dreijährigen land- und forstwirtschaftlichen Ausbildung an der Fachschule Stainz, die er mit Eifer und Erfolg abgeschlossen hatte, begann er eine Lehre als Installateur.

Sein Tod erschütterte seine vielen Freunde und vor allem seine Eltern, die ihren einzigen Sohn verloren haben. Niemand wird erfahren, warum er sich das Leben genommen hat, doch eines wissen wir sicher, vergessen werden wir ihn nie.

Auch wenn wir Dich eines Tages wiedersehen,  
wollen wir es nicht verstehen.



P.b.b.

Verlagspostamt: 8510 Stainz Erscheinungsort: 8510 Stainz

Impressum, Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Vereinigung der weststeir. Meister und Fachschulabsolventen - Absolventenverein der LFS Stainz

F.d.I.v.: Dipl.-Ing. Michael Steiner, 8510 Brandhofstraße 1